

Meinungen über die Katholische Kirche

Beitrag von „tibo“ vom 10. März 2019 11:23

Jetzt diskutieren wir hier aber über wirklich ganz viele unterschiedliche Sachen:

Sollten Abtreibungen generell das Recht der Mutter sein?

Ein klares Ja. Auch die Mutter hat ein Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit. Auch in Deutschland sterben von 1000 Schwangeren noch 40 bei der Geburt. Körperliche Nachteile kommen noch hinzu. In Ländern ohne unsere medizinische Versorgung steht es um die Schwangere noch schlechter.

Hat das Kind ein Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit?

Ja, aber das Recht der Mutter wiegt mMn höher. Darüber hinaus ist die Frage, wann ein Fötus dieses Recht hat. Ja, Spätabtreibungen, die nicht aus gesundheitlichen Gründen für die Mutter geschehen, sehe ich auch als verwerflich. Es gibt aber einfach auch einen Zeitraum, in dem der Fötus einfach noch keine Menschenrechte verdient. Die Frage ist klar, ab wann dem Fötus das Recht zugesprochen wird.

Welche Rolle spielt die Kirche hierbei?

Korrigiert mich, wenn ich falsch liege, aber ist der Vatikan nicht gegen Verhütung? Und prinzipiell gegen Abtreibung? Damit trägt die Kirche vor allem zu Problemen in beispielsweise Afrika dramatisch bei (Geschlechtskrankheiten, Gefahr des Lebens der Mutter, Überbevölkerung).

Dazu kommt, dass die dahinter stehende Absicht - den Schutz der göttlichen Schöpfung - nicht rational und kein Argument ist.

In Deutschland wiederum ist unter anderem auch die Kirche für die mangelnde Aufklärung zu Schwangerschaftsabbrüchen und mangelnden Möglichkeiten der Abtreibung verantwortlich.